



Sammlung Theaterzettel

Gespenster

1978-06-06

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

https://druckschriften-digital.marchivum.de

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Stadtsparkasse Mannheim

nationaltheater mannheim 1977/78

SONNTAG 21 MAI 19781 Dieustag, 6 Juni 1978, 20 Uhr

Neuinszenierung-

GESPENSTER

Familiendrama in drei Akten

von Henrik Ibsen

Deutsch von Hans Egon Gerlach

Regie Bühnenbild Kostüme

Dieter Braun Erich Fischer Heidelinde Bruss

Regieassistenz und Abendspielleitung

Max Mierswa

Inspizient Souffleuse

Kupt Albrecht Margarete Dobirr

Technische Gesamtleitung: Werner Lorenz Beleuchtung: Heinz Schott / Ton: Fred Hildebrandt

Anfertigung der Kostüme unter Leitung von Günther Lehr und Ingeborg Rindfleisch Anfertigung der Masken und Perücken unter Leitung von Johann Koczera

Die Ausstattung wurde in eigenen Werkstätten hergestellt.

Vorstand des Malersaals: Wolfgang Büttner Leiter der Dekorationsabteilung: Edwin Hoffmann Leiter der Schreinerei: Ludwig Brunner

Leiter der Schlosserei: Richard Berlo Leiter der Requisitenabteilung: Heinrich Bühler

Aufführungsrechte: Verlag Felix Bloch Erben, Berlin

Spielzeit 1977/78

Spieldauer ca. 3 Stunden



Helene Alving

Gabriela Badura

Oswald Alving, Ihr Sohn

Peter Rühring

Pastor Manders

Heiner Kollhoff

Engstrand

Johannes Krause

Regine Engstrand

Catrin Flick

Besetzungsänderungen werden an den Anschlagtafeln im Foyer bekanntgegeben.

Pause nach dem zweiten Akt

20 Minuten



Klassische Eleganz für festliche Stunden



